

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	9
<b>1. Die Situation des Kindes beim Schulanfang .....</b>	<b>11</b>
<b>2. Lern -und Verhaltensstörungen .....</b>	<b>13</b>
2.1 Störungen im sozialemotionalen Bereich .....	13
2.1.1 Gruppenfähigkeit .....	13
2.1.1.1 Kontaktfähigkeit .....	13
2.1.1.2 Kooperationsfähigkeit .....	13
2.1.1.3 Konfliktverhalten .....	13
2.1.1.4 Regelbewusstsein .....	14
2.1.2 Emotionale Verfassung .....	14
2.2 Störungen im motorischen Bereich .....	14
2.2.1 Grobmotorischer Bereich .....	14
2.2.2 Feinmotorischer Bereich .....	15
2.3 Störungen im kognitiven Bereich .....	15
2.3.1 Aufgabenverständnis und Denkfähigkeit .....	15
2.3.2 Merkfähigkeit und Verknüpfungsfähigkeit .....	15
2.3.3 Sprachverständnis und Sprachverwendung .....	16
2.3.4 Zahlenverständnis und Mengenerfassung .....	16
2.3.5 Formwahrnehmung und Symbolverständnis .....	16
2.4 Störungen im Lern- und Arbeitsverhalten .....	16
<b>3. Die Einschulung und Zurückstellung in den einzelnen Bundesländern. Überblick über schulische Einrichtungen für (entwicklungsverzögerte) Kinder im Schuleintrittsalter .....</b>	<b>18</b>
3.1 Baden-Württemberg .....	18
3.2 Bayern .....	18
3.3 Berlin .....	19
3.4 Brandenburg .....	19

3.5	Bremen .....	20
3.6	Hamburg .....	20
3.7	Hessen .....	20
3.8	Mecklenburg-Vorpommern .....	21
3.9	Niedersachsen .....	22
3.10	Nordrhein-Westfalen .....	22
3.11	Rheinland-Pfalz .....	22
3.12	Saarland .....	23
3.13	Sachsen .....	23
3.14	Sachsen-Anhalt .....	23
3.15	Schleswig-Holstein .....	24
3.16	Thüringen .....	24
3.17	Zusammenfassung .....	24

**4. Die Zurückstellung vom Schulbesuch. Aufgaben und Ziele der  
Schulkindergärten, Vorklassen und Grundschulförderklassen .... 26**

**5. Die neue Schuleingangsstufe. Projekt »Schulanfang auf neuen  
Wegen« in Baden-Württemberg ..... 28**

**6. Arbeit mit entwicklungsverzögerten Kindern außerhalb  
schulischer Einrichtungen ..... 31**

6.1	Die Regelkindergärten .....	31
6.2	Die integrativen Einrichtungen im Elementarbereich .....	34
6.3	Die Frühförderstellen .....	36

**7. Die praktische Arbeit mit entwicklungsverzögerten Kindern  
in der Schuleintrittsphase ..... 39**

7.1	Darstellung der einzelnen Lernbereiche .....	39
7.1.1	Die Vorbereitung auf das Lesen und Schreiben .....	39
7.1.2	Einführung in mathematisches Denken .....	41
7.1.3	Bildnerische Gestaltung/Kunst .....	41
7.1.4	Bewegungserziehung/Sport .....	42
7.1.5	Rhythmik/Musik .....	42
7.1.6	Natur- und Sachbegegnung .....	42
7.1.7	Soziale Erziehung .....	43
7.2	Methodisches Handeln .....	44
7.2.1	Die Rolle des Pädagogen .....	44

7.2.2	Die ersten Schulwochen – Beobachtungsphase .....	45
7.2.3	Die räumliche Gestaltung .....	46
7.2.4	Lern- und Unterrichtsformen/Methodenvielfalt .....	46
<b>8.</b>	<b>Darstellung zweier Lernbereiche .....</b>	<b>50</b>
8.1	Die Bewegungserziehung .....	50
8.1.1	Von der Notwendigkeit der Bewegungserziehung .....	50
8.1.2	Methodische Überlegungen zur Bewegungserziehung .....	51
8.1.3	Praxisbeispiele .....	52
8.1.3.1	Spiele zur Einstimmung .....	52
8.1.3.2	Kindorientierte Gymnastik .....	54
8.1.3.3	Spiele zur Wahrnehmungsförderung .....	55
8.1.3.4	Spielerischer Einsatz der Großgeräte in der Turnhalle .....	57
8.1.3.5	Spiele aus dem Bereich der rhythmisch-musikalischen Erziehung .....	57
8.1.3.6	Übungseinheiten mit Alltags- und Spielmaterialien .....	58
8.1.3.7	Spiele und Übungen mit dem Partner .....	60
8.1.3.8	Entspannungs- und Ruheübungen .....	60
8.2	Die Sprachförderung .....	61
8.2.1	Die Bedeutung der Sprache für die Entwicklung der Kinder .....	61
8.2.2	Entwicklungsverzögerungen im sprachlichen Bereich .....	62
8.2.3	Ziele der Sprachförderung .....	63
8.2.4	Lernsituationen und Arbeitsmaterialien .....	63
8.2.5	Die Funktion des Pädagogen .....	64
8.2.6	Sprachlernspiele und Sprachübungen – Praxisbeispiele .....	64
8.2.6.1	Spiele ohne Materialien .....	64
8.2.6.2	Spiele mit Materialien .....	66
8.2.6.3	Rollenspiele .....	68
8.2.6.4	Zungenbrecher und Gedichte .....	69
8.2.6.5	Darstellung einer Lerneinheit am Beispiel »Reimwörter« .....	70
<b>9.</b>	<b>Von der Notwendigkeit der Zusammenarbeit mit Eltern, Erziehern, Lehrern und Mitarbeitern außerschulischer Institutionen .....</b>	<b>72</b>
9.1	Die Zusammenarbeit mit den Eltern .....	72
9.1.1	Gründe für die Zusammenarbeit .....	72
9.1.2	Schwierigkeiten bei der Zusammenarbeit .....	73
9.1.3	Die Zusammenarbeit mit ausländischen Eltern .....	74
9.1.4	Formen der Zusammenarbeit .....	75
9.1.4.1	Der Elternabend .....	75

9.1.4.2	Elterngespräche .....	78
9.1.4.3	Teilnahme der Eltern am Unterricht .....	80
9.1.4.4	Hausbesuche .....	81
9.1.4.5	Die schriftliche Kommunikation .....	81
9.2	Die Zusammenarbeit mit den Lehrer/innen der ersten Klasse .....	82
9.3	Die Zusammenarbeit mit den Erzieher/innen des Kindergartens .....	84
9.4	Die Zusammenarbeit mit weiteren außerschulischen Institutionen .....	85
<b>10.</b>	<b>Fallbeispiele .....</b>	<b>86</b>
10.1	Samir .....	86
10.2	Angela .....	88
10.3	Deniz .....	90
<b>11.</b>	<b>Weiterführende Literatur .....</b>	<b>95</b>
<b>Anhang</b> .....		<b>101</b>
Memorandum vom Kind für den Erzieher .....		103
Fotos .....		107
Kopiervorlagen .....		117